

Superintendent Buchholz in sein neues Amt eingeführt

Wechsel in der Evangelischen Kirche Niederberg.



Pfarrer Rolf Breitbarth (r.) gab die Amtsgeschäfte an Pfarrer Jürgen Buchholz ab. Buchholz war hauptsächlich in der Bergischen Diakonie tätig. RP-FOTO: MICHAEL NACKE

VON HANNA EISENBART

WÜLFRATH In einem feierlichen Gottesdienst wurde gestern der scheidende Superintendent des Kirchenkreises Niederberg, Pfarrer Rolf Breitbarth, in den Ruhestand verabschiedet. Der Präses der Evangelischen Kirche im Rheinland, Pfarrer Manfred Rekowski, hatte es sich nicht nehmen lassen, seinen langjährigen Weggefährten, der mehr als 20 Jahre in Wülfrath als Pfarrer seinen Dienst versehen hatte, bei diesem Schritt in den neuen Lebensabschnitt zu begleiten.

Ein Superintendent trägt die Verantwortung für die Leitung des Kirchenkreises und vertritt diesen in der Öffentlichkeit, so Manfred Rekowski in seiner Ansprache und begrüßte ausdrücklich, dass heutzutage nicht nur die Einführung in ein solches Amt in einem Gottesdienst feierlich begangen wird, sondern auch die Verabschiedung. Früher wurde diese eher formlos bei Kaffee und Kuchen vorgenommen.

Der Präses dankte allen, die Pfarrer Breitbarth während seines nicht immer leichten Dienstes zur Seite gestanden haben. Dass die Verwaltungsarbeit im Kirchenkreis Nieder-

berg kontinuierlich fortgeführt wird, dafür steht der bisherige Stellvertreter und nunmehr neue Superintendent, Pfarrer Jürgen Buchholz als Garant. Bereits seit vielen Jahren hat er mit seinem früheren Chef oft schwierige Situationen im Niederbergischen gemeistert und wird seine neuen Aufgaben beherzt angehen. Ihm zur Seite wird Pfarrer Frank Wessel als Skriba stehen, der ebenfalls neu in sein Amt eingeführt wurde. Pfarrer aus verschiedenen Gemeinden im Kirchenkreis Niederberg überbrachten Pfarrer Buchholz gute Wünsche mit Hilfe von Bibeltexten, bevor Präses Rekowski den zukünftigen Superintendenten und seine Mitarbeiter förmlich fragte, ob sie bereit seien, ihre neuen Verpflichtungen zu übernehmen. Pfarrer Buchholz nahm die Losung des Tages aus dem Lukasevangelium auch in seine Predigt auf. Beim anschließenden Empfang im Gemeindehaus, bei dem auch Bürgermeisterin Claudia Panke Grußworte der Stadt Wülfrath übermitteln wollte, hatten die Gäste Gelegenheit, sich von ihrem langjährigen Pfarrer zu verabschieden und Pfarrer Buchholz als neuen Superintendenten zu begrüßen.